

Venus



EXPERTENWISSEN

Merkur und Venus sind die Planeten unseres Sonnensystems, die der Sonne am nächsten sind. Merkur ist ein wenig größer als der Mond. Seine Nähe zur Sonne bewirkt, dass er in 88 Tagen - von allen Planeten am schnellsten - um die Sonne kreist. Im Vergleich dazu dreht er sich nur sehr langsam um seine eigene Achse. Ein Tag auf dem Merkur dauert 176 Erdentage. Nach dem Mond ist die Venus das hellste Objekt am Nachthimmel. Sie ist fast genauso groß wie die Erde und mit dicken Wolken aus Kohlendioxid und ätzenden Säuren bedeckt. Mit Temperaturen von bis zu 500 Grad Celsius ist die Venus der heißeste Planet unseres Sonnensystems.

**Wie lange dauert ein Tag
auf dem Merkur?**

176 Erdentage



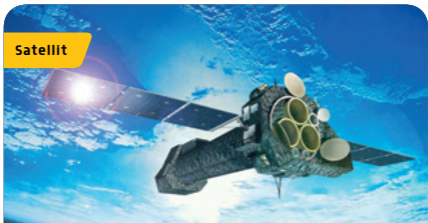
Wie sieht die Oberfläche des Merkurs aus?

- A Sie ist mit Wasser bedeckt
- B Sie ist ganz flach
- C Sie ist mit Kratern bedeckt**

Wie lange braucht die Venus, um sich einmal um sich selbst zu drehen?

- A Etwa 24 Stunden
- B Gut 240 Tage**
- C Etwa 1 Jahr

Satellit



EXPERTENWISSEN

Unzählige Satelliten - das sind von Menschen geschaffene Himmelskörper - umkreisen die Erde: Wettersatelliten beobachten das Wetter, Kommunikationssatelliten übertragen Fernsehsendungen und Telefongespräche. Alle Satelliten werden mithilfe von Trägerraketen ins All gebracht. Neben den Satelliten werden häufig auch sogenannte Raumsonden ins All geschossen. Mit unbemannten Sonden, die oft viele Jahre und Jahrzehnte bis zu ihrem Ziel unterwegs sind, erkunden Wissenschaftler ferne Planeten und versuchen, Neues über die Entstehung des Universums herauszufinden. Die Sonden senden Fotos und andere Daten zur Erde, die dann von den Wissenschaftlern untersucht werden. Die meisten Sonden kehren nicht mehr zur Erde zurück.

Wie gelangen Satelliten ins All?

Mithilfe von Trägerraketen



In welcher Höhe umkreisen Satelliten die Erde?

- A** In 120 bis 180 Kilometer Höhe
- B** In 200 bis 600 Kilometer Höhe
- C** In 800 bis 1.000 Kilometer Höhe

Wie viele aktive Satelliten kreisen um die Erde?

- A** Etwa 500
- B** Fast 5.400
- C** Über 7.900 (am 16. September 2021 waren es genau 7.941)

Unser Sonnensystem



EXPERTENWISSEN

Zu unserem Sonnensystem gehören neben Kometen und Asteroiden die acht Planeten, die unsere Sonne umkreisen. Die meisten der acht Planeten sind nach römischen Göttern benannt. Sie heißen: Merkur, Venus, Erde, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus und Neptun. Merkur ist der sonnennächste Planet, Neptun der sonnenfernste. Pluto ist ein Zwergplanet. Mit folgendem Satz kann man sich die Reihenfolge der Planeten, angefangen beim sonnennächsten, leicht merken: „Mein Vater Erklärt Mir Jeden Sonntag Unseren Nachthimmel.“ Aber nur Merkur, Venus, Mars, Jupiter und Saturn sind von der Erde aus mit bloßem Auge sichtbar.

Wonach sind die meisten Planeten benannt?

Nach römischen Göttern



Welche Himmelskörper gehören neben den Planeten zu unserem Sonnensystem?

- A** Die Asteroiden
- B Die Schwarzen Löcher
- C Die Milchstraßen

Wie alt ist unser Sonnensystem?

- A** Etwa 5 Millionen Jahre
- B Etwa 500 Millionen Jahre
- C** Etwa 5 Milliarden Jahre